

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 12.04.2016, 19.30 Uhr, findet im Ratssaal im Alten Rathaus, Hauptstr. 118, Denzlingen, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.
Es wird folgende Tagesordnung erlassen:
1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Statusbericht über die Errichtung gemeindeeigenen Wohnungsbaus und Information über die Flüchtlingssituation
4. Blutspenderrufung
5. Mediathek Denzlingen - Vorstellung Jahresbericht 2015
6. Informationen über die Aufgabenbereiche und Tätigkeiten der Jugendpflege Denzlingen
7. Planung für den örtlichen Bedarf von Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Denzlingen im Jahr 2016
8. 5 Jahre Partnerschaftsjubiläum mit Konstancin-Jeziorna
Vorstellung Programmwurf für die Feierlichkeiten vom 29.09. - 06.10.2016
9. Verschiedenes, Fragen, Anregungen - Fragestunde

Freiwillige Feuerwehr Denzlingen

Wahl des Feuerwehrkommandanten und des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen
In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen am 19. März 2016 wurden Herr Martin Schlegel zum Feuerwehrkommandanten und Herr Dr. Christian Schlenk zum stellvertretenden Kommandanten auf die Dauer von 5 Jahren wiedergewählt. Der Gemeinderat hat dieser Wahl gemäß Feuerwehrgesetz in der Sitzung vom 5. April 2016 zugestimmt. Verwaltung und Gemeinderat gratulieren Herrn Schlegel und Herrn Dr. Schlenk zur Wiederwahl und wünschen den beiden in dieser verantwortungsvollen Position alles Gute!

Zum Ersten, zum Zweiten und zum Bieten Sie mit!

Öffentliche Versteigerung von Fundfahrrädern

Am Dienstag, 19. April 2016, 15.30 Uhr, werden beim Rathaus (Rückseite), Hauptstraße 110, Denzlingen, mehrere Fundfahrräder versteigert. Die Fahrräder können ab 15.00 Uhr am Versteigerungsort besichtigt werden. Bei schlechtem Wetter findet die Versteigerung im Fahrradkeller statt.



Satzung zur 2. Änderung der Hauptsatzung

Der Gemeinderat hat am 05.04.2016 folgende 2. Änderung der Hauptsatzung vom 18.12.2001 in der Fassung vom 14.09.2004 beschlossen:

§ 1

III. Ausschüsse des Gemeinderats

§ 4 erhält folgende Fassung:

„§ 4 Beschließende Ausschüsse

(1) Gemäß § 39 GemO werden folgende Ausschüsse gebildet:

1. der Technische Ausschuss (TA)

2. der Umlegungsausschuss gemäß BauGB (UA)

(2) Besetzung der Ausschüsse

1. Der TA besteht aus dem Bürgermeister und 12 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

2. Der UA besteht aus dem Bürgermeister und 8 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats. Zu den Sitzungen werden ein Vermessungssachverständiger und ein Bausachverständiger als Mitglied mit beratender Stimme zugezogen.

(3) Den Vorsitz führt jeweils der Bürgermeister.

(4) Für die weiteren Mitglieder der Ausschüsse werden Stellvertreter bestellt, welche diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.“

§ 2

§ 5 erhält folgende Fassung:

„§ 5 Allgemeine Zuständigkeiten der beschließenden Ausschüsse

(1) Die beschließenden Ausschüsse entscheiden selbstständig im Rahmen ihrer Zuständigkeiten anstelle des Gemeinderats.

(2) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 6a, 6b bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen.“

§ 3

§ 6 erhält folgende Fassung:

„§ 6 Beziehungen zwischen Gemeinderat und beschließenden Ausschüssen

(1) Wenn eine Angelegenheit für die Gemeinde von besonderer Bedeutung ist, kann der beschließende Ausschuss die Angelegenheit mit den Stimmen eines Viertels aller Mitglieder dem Gemeinderat zur Beschlussfassung unterbreiten.

(2) Der Gemeinderat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, jede Angelegenheit an sich ziehen oder Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben.“

§ 4

§ 6a wird neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

„§ 6a Technischer Ausschuss (TA)

Der TA werden zur dauernden Erledigung übertragen:

1. Die Erklärung des Einvernehmens der Gemeinde Entscheidung über a. die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes (§ 31 BauGB),

b. die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplanes (§§ 33 und 36 BauGB),
c. die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB),
d. die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich (§§ 35 und 36 BauGB).

2. Die Stellungnahme der Gemeinde als Angrenzer (§ 55 LBO).

3. Die Vergabe von Leistungen nach VOB/VOL soweit nicht der Bürgermeister zuständig ist.

§ 5

§ 6 b wird neu eingefügt und erhält folgende Fassung:

„§ 6 b Umlegungsausschuss (UA)

(1) Der Geschäftskreis des UA umfasst folgende Aufgabengebiete:

Der Umlegungsausschuss ist zuständig für die von der Umlegungsstelle bei der Durchführung von Umlegungen nach §§ 45 ff. BauGB zu treffenden Entscheidungen mit Ausnahme der Umlegung nach § 46 Abs. 1 BauGB (§ 3 Abs. 1 S. 2 BauGB-DVO).

(2) Auf den Umlegungsausschuss findet § 6 keine Anwendung.“

§ 6

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
Denzlingen, 05.04.2016 **Markus Hollemann, Bürgermeister**

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Geringfeldle Süd 2. BA“

Der Gemeinderat der Gemeinde Denzlingen hat am 22.03.2016 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Geringfeldle Süd 2. BA“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Im Einzelnen gilt der Lageplan 22.03.2016. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Entwurf des Bebauungsplans mit schriftlichen Festsetzungen (planungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften), Begründung und dem beigefügten Umweltbericht mit integrierter artenschutzrechtlicher Relevanzprüfung sowie den Satzungsentwürfen liegen in der Zeit vom 15.04.2016 bis einschließlich

17.05.2016 im Rathaus Denzlingen, Hauptstraße 110, 2. OG, im Flur des Baumattes von Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags von Montag bis Mittwoch von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr bzw. Donnerstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr öffentlich aus.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogene Stellungnahmen. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- Umweltbericht mit Grünordnungsplan und artenschutzrechtlichem Fachbeitrag, Büro faktorgrün, 79100 Freiburg, Merzhauser Straße 110 mit Aussagen zur Bewertung und den erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen. Insgesamt weist das Gebiet keine hochwertigen Biotopausstattungen auf. Einzige Ausnahme sind die kleinen Streuobstwiesen und wenige Einzelbäume. Von allen Tierarten im Gebiet sind die Vögel am stärksten betroffen. Bei Ausführung aller Ausgleichsmaßnahmen kann der vorhabenbedingte Eingriff naturschutzrechtlich ausgeglichen werden.
- Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde vom 22.07.2014 mit den Hinweisen zur erforderlichen Ausgleichsbilanzierung, der artenschutzrechtlichen Prüfung und der Bewertungsmethode sowie dass im Plangebiet keine gesetzlich geschützten Biotope oder andere Schutzgebiete betroffen sind. Allerdings ist aufgrund der vorhandenen Streuobstwiese, Grünland etc. mit dem Vorkommen besonders geschützter Arten zu rechnen und zu untersuchen.
- Stellungnahme der Unteren Wasserbehörde vom 14.08.2014 mit Hinweis, dass im Plangebiet das Auftreten von Schichtwasser verbreitet ist. Laut Bodenkarte handelt es sich um Parabraunerden aus Löss und Lösslehm mit einer hohen Wertigkeit. Der erforderliche Kompensationsbedarf ist zu berechnen und auszugleichen. Altlasten sind nicht bekannt.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen im Rathaus Denzlingen, Hauptstraße 110, 2. OG, Zimmer 3.05 abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Denzlingen 29.03.2016

Gez.: Markus Hollemann, Bürgermeister

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de

Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel., Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo, 16–18 Uhr, Di, 10–12 Uhr, Mi, 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz Denzlingen beim Bauhof, Eisenbahnstraße 14

Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 13–17 Uhr und jeden Samstag von 9–14 Uhr

Recyclinghof Denzlingen

Gewerbegebiet Geringfeldle – Tel. 0 76 66 / 58 11 – Öffnungszeiten: Freitag 13–17 Uhr, Samstag 9–13 Uhr



Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

Montag	geschlossen
Dienstag	9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch	9–17 Uhr
Donnerstag	15–19 Uhr
Freitag	9–12 Uhr
Samstag	10–13 Uhr

www.denzlingen.de



Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Winteröffnungszeiten Hallenbad:

Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr

Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr

Freitag: 13–21.30 Uhr, Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Montag Damensauna von 13–22 Uhr, Dienstag 13–22 Uhr,

Mittwochs geschlossen, Donnerstag bis Sonntag von 13–22 Uhr

– Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende –

Ortsputzede am Samstag, 9. April

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Ortsputzede des Heimat- und Geschichtsvereins möchte in diesem Jahr wieder dazu beitragen, dass Grünanlagen, -streifen und Wege von Unrat und Dreck befreit werden. Die öffentlichkeitswirksame Ortsputzede soll wie bereits in den Vorjahren dazu dienen, Erwachsenen und Jugendlichen, Altbürgern und Neueinwohnern bewusst zu machen, wie rücksichtslos achtloses Wegwerfen von Müll ist.

Natürlich braucht es dazu - wie in den vergangenen Jahren - wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger, die tatkräftig mithelfen. Wir rufen alle Mitbürger/innen auf, an der Ortsputzede teilzunehmen. Treffpunkt für alle freiwilligen Helfer ist am **Samstag, 9. April, 14 Uhr am Alten Rathaus**. Dort wird der Organisator, der Heimat- und Geschichtsverein Denzlingen, die Freiwilligen einweisen. Gerne können Sie schon zuvor als Kleingruppen zusammen finden!

Arbeitshandschuhe und strapazierfähiges Schuhwerk bitten wir selbst mitzubringen, ggf. auch Greifzangen bzw. spitze Stöcke oder dergleichen. Die Müllsäcke werden von der Gemeinde gestellt. Ein kleiner Fahrradanhänger oder ein Leiterwägelchen erleichtern den Transport. Bis ca. 17 Uhr wollen wir „putzen“. Zum Ende der Ortsputzede laden der Heimat- und Geschichtsverein und die Gemeinde die fleißigen Helferinnen und Helfer zu einem Vesper in den Vereinsraum der Schulsporthalle als Dank für den Einsatz ein.

Anlauf- Informations- Vermittlungsstelle



DENZLINGER FÜR DENZLINGER

Ehrenamt-Börse Denzlingen

Das Team der AWO Schulmensa sucht dringend Verstärkung! Ehrenamtliche Küchenhelfer für die AWO Schülermensa gesucht. 1-2 Tage in der Woche, 9:30-14:00 Uhr ODER 11:45-13:45 Uhr. Tolles Team, gemeinsames Mittagessen, Aufwandsentschädigung.

Lernbegleiter gesucht

Der AWO Ortsverein Denzlingen sucht Lernbegleiter für die Betreuung von Werkreal- oder Hauptschülern in enger Zusammenarbeit mit der Lehrkraft. Zeitlicher Umfang: 1-3 x/Woche ca. 1,5 Stunden. Erwünscht sind Freude am Umgang mit Kindern und ein stabiler, einfühlsamer Charakter.

Ehrenamtliche Mitarbeit im DRK Ortsverein Denzlingen

Interessierte für die Themen Flüchtlingsbetreuung, Sanitätswachdienste & Katastrophenschutz, Blutspendetermine oder allgemeine Rotkreuzarbeit gesucht! Das DRK bietet Mentoring, Aus-, Fort- und Weiterbildung und vielfältige soziale Kontakte. Gerne unverbindlich anfragen.

Tagespflege „Zur Glockenblume“ sucht freiwillig Mitarbeitende Das Team der Tagespflege freut sich über Unterstützung bei der Betreuung der Gäste und der hauswirtschaftlichen Versorgung. Ein oder zwei halbe Tage pro Woche, Aufwandsentschädigung.

Wer möchte einen Fahrdienst für den Dienstagstreff der Ökumenischen Begegnungsstätte übernehmen?

Die Gäste der Begegnungsstätte werden jeden Dienstag von ehrenamtlichen Fahrerinnen mit dem eigenen Auto abgeholt und nach Programmende wieder nach Hause gebracht. Zeitlicher Umfang: 1-2x/Monat, Dienstagmorgen, 14.00-16.30 Uhr.

Wer hat Lust, den Dienstagstreff der Ökumenischen Begegnungsstätte mit zu organisieren?

Hilfe bei der Organisation und Durchführung des Dienstagsprogramms gesucht (Jahreszeitenfeste, Lieder, Lyrik, Gedächtnistraining, Gesprächsrunden, DIA-Vorträge etc.). Die Koordinatorin freut sich über Interessierte, die mal schnuppern und längerfristig diese schöne Aufgabe übernehmen möchten.

Sie möchten sich in der Flüchtlingshilfe engagieren?

Auf der Webseite des Freundeskreises Asyl Denzlingen finden Sie hilfreiche Kontakte und Informationen zu aktuellen Treffen, Gruppen, Veranstaltungen etc.: www.freundeskreisasyl-denzlingen.de. Zudem findet jeden Montag von 17 bis 20 Uhr ein **Begegnungscafé** im Jugendtreff, Hindenburgstraße 125 statt. Alle sind willkommen!

Sie haben Interesse und möchten mehr erfahren?

Melden Sie sich bei uns:

A I V DENZLINGER FÜR DENZLINGER

Schwarzwaldstraße 1 (Kulturbüro) 79211 Denzlingen
Sprechzeiten: Mo 16-18 Uhr, Di 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr
E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
www.denzlinger-fuer-denzlinger.de
0 76 66 / 93 78 30-1

Bürgersprechstunde im April

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Im Rathaus, Hauptstraße 110:

Freitag, 8. April von 10 bis 11 Uhr

Dienstag, 12. April von 10 bis 12 Uhr

Donnerstag, 14. April von 16 bis 17:30 Uhr

Mittwoch, 20. April von 9 bis 11 Uhr

Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 11. April

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

Donnerstag, 14. April 2016

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 1.

Freitag, 15. April 2016

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 2.

Flüchtlingen im Libanon und Irak vor Ort helfen

Spendenaktion für Syrien und Irak gestartet

Die anhaltenden Kämpfe in Syrien und im Irak führen zu Vertreibungen und wachsender Not. Täglich fliehen tausende verzweifelte Menschen auf der Suche nach Schutz und Zuflucht. Zurzeit weiß niemand, wie lange diese Krise noch andauern wird. Mittlerweile werden auch Deutschland und die Europäische Union insgesamt durch die unmittelbaren Folgen von Krieg, Gewalt und Vertreibung vor enorme Herausforderungen gestellt.

Den Flüchtlingen vor Ort zu helfen, ist Aufgabe der internationalen Staatengemeinschaft. Aber jeder kann auch persönlich einen Beitrag leisten. Zusammen mit einigen weiteren Bundestagskollegen hat MdB Peter Weiß daher eine Spendenaktion für zwei konkrete Flüchtlingsprojekte gestartet, die beide dringend auf finanzielle Hilfen angewiesen sind.

Durch die Unterstützung dieser zwei Projekte können Sie konkret etwas dafür tun, damit Flüchtlinge eine Perspektive für ein Leben „vor Ort“ finden und nicht sich von „Schleppern“ zu einer weiteren Flucht nach Europa verleiten lassen.

Im Rahmen der Spendenaktion sollen zwei beispielhafte Projekte unterstützt werden:

- Im Libanon soll ein Schulprojekt der Caritas unterstützt werden, welches insbesondere syrischen Flüchtlingskindern aus Minderheiten einen Schulbesuch ermöglicht. Durch Bildung soll ihnen auch im Exil eine neue Perspektive für die Zukunft eröffnet werden:

Caritas international

Bank für Sozialwirtschaft

Stichwort: Schulprojekt Libanon

IBAN Nr.: DE88 6602 0500 0202 0202 02

BIC-Nr.: BFSWDE33KRL

- Im Irak soll ein Projekt der Diakonie Katastrophenhilfe unterstützt werden. Mit Maßnahmen zur Integration von Flüchtlingen in die Gesellschaft, „cash for work“-Programmen, Fortbildungen, beruflichen Trainings und durch die Unterstützung von Kleinunternehmen soll syrischen und irakischen Flüchtlingen mittel bis langfristig neue berufliche und gesellschaftliche Perspektiven eröffnet werden.

Diakonie Katastrophenhilfe

Evangelische Bank

Stichwort: „cash for work“

IBAN-Nr.: DE68 5206 0410 0000 5025 02

BIC-Nr.: GENODEF1E1K

MdB Peter Weiß lädt Sie persönlich ein, mitzumachen und sich an der Aktion zu beteiligen. Auch durch Ihre Spende oder eine Spendenaktion können Sie diese Initiative unterstützen, den Menschen vor Ort zu helfen und gleichzeitig ein sichtbares Zeichen unserer christlichen Nächstenliebe zu setzen.

Peter Weiß, MdB

Hinweis: Mehr Informationen zu den zwei Projekten erhalten Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen www.denzlingen.de/Rubrik Aktuelles oder unter www.peter-weiss.de.

Seniorenstudium nach dem Beruf

Was Sie schon immer wissen, lernen, können, wollten

Ein selbst gewähltes Thema näher betrachten und studieren - dazu gibt es im Seniorenstudium an der PH Freiburg vielfältige Möglichkeiten.

Am 18. April beginnt das Sommersemester auch für die über 500 älteren Studierenden an der PH. Seit Jahren steht ihnen ein breitgefächertes und vielfältiges Angebot zur Auswahl. Es umfasst z.B. Vorlesungen zu den Themen „Das Christentum in der pluralen Welt“, „Grundlagen der Ökologie“ oder „Baden Württemberg“. Auch aktuelle Themen werden aufgegriffen. So findet in der Aula die Ringvorlesung „Flüchtlinge in Freiburg - Herausforderungen, Praxis, Perspektiven“ statt.

Neben den Vorlesungen stehen auch Seminare, fachpraktische Kurse sowie selbst organisierte Arbeitskreise der Seniorenstudierenden in großer Zahl zur Auswahl. Die Seminare finden zu Teil generationenübergreifend mit jungen Studierenden statt. Etwas Besonderes sind auch die Arbeitskreise, die von Seniorenstudierenden selbst organisiert werden.

Eine offene Informationsveranstaltung findet statt am Mittwoch, 13. April um 14 Uhr an der Pädagogischen Hochschule, Kollegiengebäude 2, Raum 015 im EG. Das Programmheft kann telefonisch angefordert werden (0761 / 682-244 oder per Mail an seniorenstudium@ph-freiburg.de). Weitere Informationen im Internet unter www.ph-freiburg.de/senioren.

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Am **Donnerstag, 21. April, von 15 bis 18 Uhr** bietet das Welcome Center Freiburg-Oberrhein wieder Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen im Landkreis Emmendingen **im Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstr. 4, Zimmer 136, 1.OG**, an.

Frau Freckmann des Welcome Centers informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit u.v.m.

Für **Unternehmen** bietet das Welcome Center Information und Beratung zu Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten und im eigenen Unternehmen möglich.

Anmeldung und Terminvereinbarung unter:

Telefon 0761 / 137979-55 oder per E-Mail: welcomecenter@fwtm.de
Weitere Informationen unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de
Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

Global gedacht

IHK-Außenwirtschaftsforum 2016 am 13. April in Freiburg

Die Rahmenbedingungen für den deutschen Außenhandel sind turbulent. Unternehmer sind täglich gefordert, sich auf wechselnde Fragestellungen im globalen Handel einzustellen. Tipps, wie sie am Markt bestehen, bietet das IHK-Außenwirtschaftsforum 2016 am 13. April in Freiburg. Das IHK-Außenwirtschaftsforum beginnt mit dem einführenden Vortrag „Was erwartet den Mittelständler auf den Weltmärkten?“, der unter anderem die Einflüsse von politischen Entwicklungen und Trends im internationalen Geschäft thematisiert. Anschließend stehen verschiedene Weltregionen im Fokus: Amerika, Asien und Afrika. Hier berichten drei Unternehmer aus der Region von ihren Erfahrungen auf den jeweiligen Kontinenten. Vertreter der deutschen Wirtschaft, die vor Ort tätig sind, beantworten die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Über „Badische Erfahrungen in der Welt“ berichtet Christian von Elverfeldt, Geschäftsführer von Mack Rides in Waldkirch. Abschließend informiert Clemens Maria Mohr in seinem unterhaltsamen Coaching „Gewonnen wird im Kopf - mental stark wie ein Profi-Sportler“, wie Unternehmer die Möglichkeiten der eigenen Persönlichkeit noch besser auf globale Herausforderungen einstellen können.

In den Pausen und zum Ausklang haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausreichend Zeit für Austausch und Gespräche.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 13. April, von 9 bis etwa 14 Uhr im Tagungscenter „Etage“, Emmy-Noether-Straße 2, in Freiburg** statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 125 Euro pro Person. Um eine vorherige Anmeldung bei Christine Richmann, Telefon 07821 / 2703-692, E-Mail christine.richmann@freiburg.ihk.de, wird gebeten.

IHK Südlicher Oberrhein

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES



Psychosoziale Krebsberatungsstelle im Kreiskrankenhaus

Für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen richtet die Psychosoziale Krebsberatung Freiburg einen Stützpunkt im Kreiskrankenhaus Emmendingen ein. Dieses neue Angebot wird der Bevölkerung mit einer Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 14. April, im Kreiskrankenhaus Emmendingen vorgestellt. Beginn ist um 14 Uhr im Veranstaltungsraum U 1 im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses. Die Veranstaltung endet gegen 15.30 Uhr. In kurzen Vorträgen werden nach der Begrüßung durch Dr. Barbara Heitzmann, die Chefarztin der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe am Kreiskrankenhaus Emmendingen, verschiedene Themen erörtert und Beratungsangebote vorgestellt. Die Diplom-Sozialpädagogin Erika Bächle informiert, welche sozialrechtliche Unterstützung an Krebs erkrankte Menschen erfahren können. Die Psychologin Janine Lebrecht geht auf die psychologische Unterstützung ein. Der Diplom-Sozialpädagoge Jörg Stern stellt zum Abschluss die Angebote für Kinder- und Jugendliche der Psychosozialen Krebsberatung vor. Zu dieser Veranstaltung im Kreiskrankenhaus sind an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Aus dem Beet in den Topf – Gärtnern und Kochen mit Kindern

Säen und Pflanzen, Pflegen und Ernten begeistert Kinder. Sie sehen dabei anschaulich, woher Obst und Gemüse kommen. Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet am Samstag, 23. April, von 10 bis 13 Uhr einen Kurs „Gartenküche“ für Kinder von 6 bis 12 Jahre an. An diesem Tag werden die ersten Gemüsesetzlinge und Erdbeeren gepflanzt und gesät. In der Lehrküche werden anschließend einfache Speisen zubereitet, die zu Hause von den Kindern nachgekocht werden können. Die Rezepte dürfen natürlich mitgenommen werden. Die Kinder sollen unempfindliche Kleidung und Gummistiefel anziehen sowie Plastikküchen zum Mitnehmen der Speisen mitbringen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 5 Euro für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Die Anmeldung ist vom 11. bis 15. April beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110 erforderlich. Der Kurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Leckere Pausenvesper für Kita und Schule

Wie bereite ich eine vernünftige, günstige, schmackhafte, einfache, schnelle und gesunde Zwischenmahlzeit für Kita und Schule zu? Das erfahren die Teilnehmer bei einem Kurs am Dienstag, 26. April, von 9 bis 12 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die BeKi-Referentin für bewusste Kinderernährung beantwortet die Fragen und zeigt, wie sich Frühstück und Pausenvesper ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten werden anteilig verrechnet. Anmeldung bis zum 22. April beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451-9110.

Leckereien rund ums Ei

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zum Workshop „Leckeres rund ums Ei“ am Dienstag, 19. April, von 18 bis 21 Uhr ein. Im Rahmen der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung wird die Herstellung von verschiedenen Rezepten rund ums Ei erklärt, gebacken, gekocht und gemeinsam verkostet. Der Teilnehmerbeitrag 9 Euro. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 14. April unter Telefon 07641 / 451-9110.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

INFORMATION
MIT FORMAT

